

Zeitschrift: Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur
Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Monatshefte
Band: 71 (1991)
Heft: 7-8

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

Juli/August 1991

71. Jahr Heft 7/8

Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Vorstand

Heinz Albers (Präsident), Urs Bitterli, Daniel Bodmer, Walter Diehl, Victor Erne, Margrit Hahnloser, Robert Holzach, Konrad Hummler, Ulrich Klöti, Herbert Lüthy, Ulrich Pfister, Dietrich Schindler, Karl Staubli, Gerhard Winterberger, Hans Wysling

Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

Redaktionssekretariat

Regula Niederer

Adresse

8006 Zürich, Vogelsangstrasse 52
Telefon (01) 361 26 06, Telefax (01) 363 70 05

Druck

Druckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8
Arbenzstrasse 20, Postfach 86
Telefon (01) 383 66 50, Telefax (01) 383 79 45

Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG
8022 Zürich, Zwingliplatz 2
Telefon (01) 251 93 36, Telefax (01) 261 63 94

Anzeigen

E. Kunzelmann, 8967 Widen AG, Rainäcker 1
Telefon (057) 33 60 58

Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich
(Konto Nr. 4835-433321-61)
Deutsche Bank, D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205
(Konto Nr. 14/18 086; BLZ 600 700 70)

Preise

Schweiz jährlich Fr. 80.— (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 40.—), Ausland jährlich Fr. 90.—, Einzelheft Fr. 8.—. Postcheck 80-8814-8 Schweizer Monatshefte Zürich — Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet — Übersetzungsrechte vorbehalten

BLICKPUNKTE

Ulrich Pfister

Luftturbulenzen als politisches Sommertheater 541

Willy Linder

Wenig weise Stich-Worte 542

KOMMENTARE

Hans E. Tütsch

Besser als sein Ruf 545

Urs W. Schöttli

Kasten- und Religionskonflikte in Indien. Traditionelle Zerwürfnisse — neue Krisen 547

Andreas Saurer

Timisoara — Symbol des Aufbruchs oder Die Hochzeit der Stellvertreter 554

Wolf Scheller

Die kulturelle Entente der Kollaboration. «Das graue Frankreich» und die Literatur 561

Rüdiger Görner

Einheit als Vielfalt. Föderalismus und Literatenpolitik 567

AUFSÄTZE

Ansichten über Zürich in der Eidgenossenschaft

Die Idee zu diesem Sonderheft entstand ungefähr vor Jahresfrist. Wir wollten die übliche Doppelnummer Juli/August nicht einfach umfangreicher als die normalen Ausgaben der Zeitschrift gestalten, sondern unter ein Thema stellen, das dem Jubiläum der 700jährigen Eidgenossenschaft Rechnung trägt. Und da wir Fragen der schweizerischen Politik, der Wirtschaft, der Kultur, ferner zeitgeschichtliche Beiträge, staatsrechtliche Essays und in letzter Zeit besonders auch Stellungnahmen zum Verhältnis der Schweiz zur EG und zu Europa in einem etwas umfassenderen Begriff von Ausgabe zu Ausgabe zur Diskussion stellten, wählten wir für diese Doppelnummer

ein Thema, das auf das Lokale eingegrenzt erscheinen könnte, dennoch aber den Diskurs in der Enge durchbricht. Die «Schweizer Monatshefte» erscheinen in Zürich; Herausgeber, Redaktion und Mitarbeiter hoffen jedoch, ihre Leser in einem durch keine Grenzen umschriebenen Raum zu finden. Nun ist zwar nicht zu vermeiden, dass ein Thema wie «Zürich in der Eidgenossenschaft» auch auf Reserviertheit stösst. Zürichs Wirtschaftskraft, die Macht der Geldinstitute, der Sitz des Vororts und — nicht zu vergessen — die Konzentration der überregionalen Medien werden in der Eidgenossenschaft nicht nur bewundert. Es gibt da auch Argwohn, es gibt reservierte Vorsicht gegenüber einem wirtschaftlich, kulturell und manchmal auch politisch zu Gesten der Dominanz neigenden Zentrum. Unser Sonderheft ist aber nicht der Absicht entsprungen, Befürchtungen und Vorbehalte dieser Art zu zerstreuen. Wir wollten lediglich Ansichten, Meinungen und Betrachtungsweisen von Zürchern und Nichtzürchern einholen und zusammenstellen. Wir wollten das, was man das «Image der Stadt» nennen könnte, durch individuelle Beiträge ergänzen und vielleicht auch korrigieren. Es ist daraus kein systematisch erarbeitetes Diagramm entstanden, vielleicht aber ein mannigfaltig gebrochenes Spiegelbild der Stadt, ihrer Lebendigkeit, ihrer nachwirkenden Traditionen und ihrer Möglichkeiten in Gegenwart und Zukunft.

Kurt Müller

Zürichs Rolle in der Eidgenossenschaft 577

Sigmund Widmer

Was ist von der Zwinglistadt geblieben? 585

Marc-René Jung

Die Universität Zürich und die Öffentlichkeit 591

Martin Steiger

Knoten im Stadtnetz der Schweiz 599

Andres Briner

Die Musikstadt und die Schweiz 609

Annemarie Monteil

Von Zürich und der Kunst: Streiflicher heute 621

Karl Lüönd

Zürich als Medienlandschaft 633

Anton Krättli

Notizen zum Thema, literarisch 643

Hanny Fries

Zeichnungen

DAS BUCH

Pia Reinacher

Scheinbare Indifferenz — sprachliche Präzision. Ludwig Hohl: «Und eine neue Erde» 655

Edgar Bonjour

Mühsame Organisation der Schweizer Diplomatie 658

Hans Beck

Getrostes Standhalten. Vermächtnis eines Bürgers zweier Welten 661

Kurt W. Rothschild

Ausgewählte Schriften von Walter Jöhr 662

Hinweise 664

NOTIZEN

Mitarbeiter dieses Heftes 671

